

ANTRAG SPD Ortschaftsratsfraktion Wettersbach vom 17.04.2009	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	Ortschaftsrat Wettersbach 12.05.2009 213 2 öffentlich
Konzeption Werkrealschule an der Heinz-Barth-Schule Grünwettersbach		

Der Ortschaftsrat beauftragt die Ortsverwaltung, mit der Schule, den schulischen Gremien und den zuständigen Behörden eine zukunftsfähige Planung für die Heinz-Barth-Schule zu entwickeln, das der künftigen Konzeption Hauptschule / Werkrealschule des Kultusministeriums Baden – Württemberg ab dem Schuljahr 2010 / 2011 gerecht wird.

Begründung

In den BNN vom 16.April 2009 wurde über das Eckpunktepapier des Kultusministeriums Baden – Württemberg berichtet, das ab dem Schuljahr 2010/2011 die Einführung der zweizügigen Werkrealschule vorsieht. Folgende Einzelheiten wurden dabei veröffentlicht:

1. Die Hauptschulen des Landes Baden-Württemberg sollen flächendeckend in zweizügige Werkrealschulen umgewidmet werden.
2. Nur noch die zweizügige Werkrealschule mit einem Bestand von 36 Schülern pro Jahrgangsstufe soll im 10.Schuljahr den mittleren Bildungsabschluss vermitteln dürfen.
3. Einzügige Hauptschulen dürfen bestehen bleiben, können aber kein 10.Schuljahr anbieten. Schüler dieser Schule dürfen zu jeder Zeit auf eine Werkrealschule wechseln.
4. Die zweizügigen Werkrealschulen können zu Ganztageschulen umgewandelt werden.
5. Die Werkrealschulen können im Rahmen von Kooperationen an zwei Schulstandorte aufgesplittet werden. (z.B. Klassen 5-7 Schule A; Klassen 8-10 Schule B)

Der Verbandspräsident des Städtetags Manfred Stehle ruft die Schulträger auf zügig die Hauptschulen zu Werkrealschulen weiterzuentwickeln. Diese Eile erklärt sich auch daraus, dass diese Konzeption ab dem Schuljahr 2010/2011 laufen soll.

unterzeichnet von:

Peter Hepperle, Fraktionsvorsitzender